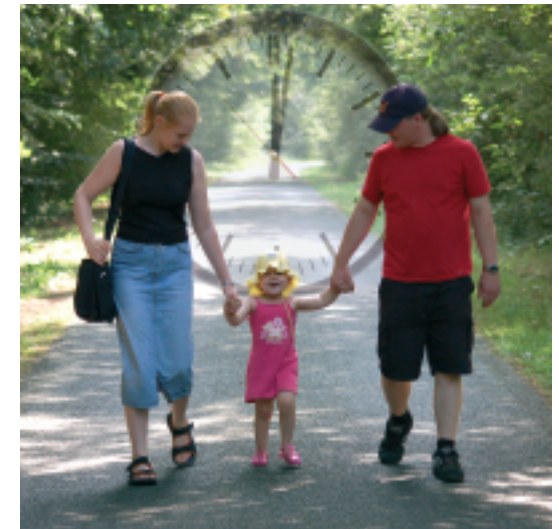


Ausbildung in Teilzeit

Für junge Mütter und Väter sowie in Pflege eingebundene junge Menschen



Herausgeber

Projekt »Ausbildung in Teilzeit« der IHK zu Kiel und der Handwerkskammer Lübeck

www.teilzeit-ausbildung.de
www.ihk-sh.de
www.hwk-luebeck.de

Ihr Weg zu uns

Bergstraße 2 | Haus der Wirtschaft | 24103 Kiel



Mit den Buslinien 11, 91, 501, 502, 701, 900 oder 901 direkt bis zur Haltestelle »Lorentzendamm«.

Gefördert mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds

- Fax: (0431) 5194-525 oder IHK Kiel, Projekt Teilzeitausbildung, Postfach, 24100 Kiel**
- Ich möchte einen **Teilzeit-Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen** und benötige genauere Informationen. Rufen Sie mich an, um einen Termin zu vereinbaren.
 - Ich interessiere mich für eine **Ausbildung** in Teilzeit. Rufen Sie mich an, um einen Termin zu vereinbaren.
 - Ich möchte allgemeine Informationen zum Thema Teilzeit-Ausbildung erhalten.

Firma | Institution _____

Name _____

Strasse _____ PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____



Die Wegweiser-Broschüre enthält zahlreiche Tipps und Informationen über die Bewerbung um einen Teilzeit-Ausbildungsplatz.

Ausbildung in Teilzeit

Teilzeitausbildung ist sinnvoll für

- junge Menschen, die bereits eine Ausbildung begonnen haben, diese aufgrund von Elternschaft oder Pflegefähigkeit unterbrechen und den Wiedereinstieg planen
- junge Menschen, die noch keine Ausbildung begonnen haben, also während/nach der Schule Eltern wurden oder in Pflege eingebunden sind
- Betriebe, die eine Teilzeit-Ausbildung in ihre Arbeitsabläufe integrieren möchten

So kann es ablaufen

- Betrieb und Auszubildende einigen sich auf eine Stundenzahl zwischen 20 und 30 Wochenstunden
- Alle Vertragspartner sprechen ab, zu welchen Zeiten diese Stunden geleistet werden (Vormittag, Nachmittag, Abend, Wochenzeitkonto)
- An den Ausbildungsvertrag wird ein Zusatz gefügt, in dem die Teilzeit-Vereinbarung schriftlich fixiert wird
- Der Berufsschulunterricht findet in Vollzeit statt
- Die Berufsschule wird über das gewählte Modell informiert

Grundsätzlich sind zwei Modelle umsetzbar. Bei beiden ist die wöchentliche Arbeitszeit reduziert und die Auszubildendenvergütung bemisst sich prozentual an der Arbeitszeit.

Variante 1

Teilzeitausbildung ohne Verlängerung der Ausbildungszeit

Die Arbeitszeit einschließlich des Berufsschulunterrichts beträgt mindestens 25 Wochenstunden (oder 75% der wöchentlichen Arbeitszeit).

Variante 2

Teilzeitausbildung mit Verlängerung der Ausbildungszeit um maximal ein Jahr

Die Arbeitszeit beträgt einschließlich des Berufsschulunterrichts mindestens 20 Wochenstunden.

Ansprechpartner

Projektleitung

Christian Maack, Handwerkskammer Lübeck
Hans Joachim Beckers, IHK zu Kiel

Projektmitarbeiterinnen



Cornelia de Buhr
Telefon: (0431) 5194-225
debuhr@kiel.ihk.de

Kerstin Frowein
Telefon: (0431) 5194-229
kerstinfrowein@hwk-luebeck.de



Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Beratung und Informationen zum Thema Teilzeitausbildung für

- junge Mütter und Väter sowie in Pflege eingebundene junge Menschen: Unterstützung im Bewerbungsverfahren, Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Betriebe, deren Auszubildende während der Ausbildung schwanger wird
- Betriebe, die ein ruhendes Ausbildungsverhältnis in Teilzeit weiterführen oder einen Teilzeitausbildungsplatz besetzen möchten
- Akquise von Ausbildungsplätzen in Teilzeit
- Begleitung von Teilzeitausbildungsverhältnissen während der Ausbildungszeit

Ausbildungsbetriebe

Was der Betrieb davon hat

Sie als Betrieb können mehrfach vom Modell der Teilzeitausbildung profitieren

- Durch die reduzierte wöchentliche Ausbildungszeit verringert sich die monatliche Vergütung entsprechend
- Ihr Betrieb wird weniger stark finanziell belastet
- Wann die Auszubildenden ihre Ausbildungszeit ableisten, sprechen Sie individuell in Ihrem Betrieb miteinander ab

Ihr Vorteil

Sie können die Auszubildenden zeitlich passend zu Ihrer Betriebsstruktur einsetzen.

Die Ausbildungszeit kann sich um ein Jahr verlängern, dadurch sind die Auszubildenden länger und umfangreicher einsetzbar.

Betriebe, die bereits in Teilzeit ausbilden, bestätigen eine weitaus höhere Motivation und Zuverlässigkeit bei den Auszubildenden.

Die Wahrscheinlichkeit, ein ruhendes Ausbildungsverhältnis in Teilzeit zu beenden, ist höher.

Bereits geleistete Investitionen waren nicht umsonst.

Wir bieten dem Betrieb kompetente Ansprechpartner/innen für die gesamte Dauer der Ausbildung.

Weitere Informationen

finden Sie auch im Internet unter

www.teilzeit-ausbildung.de